Logopädische Therapie bei Amyotropher Lateralsklerose. 4. vollständig überarbeitete und ergänzte Auflage. Idstein: Schulz-Kirchner.

Grün, H. D., Laue, K. & Stallbohm, M. (2017)

Eine Übungssammlung für Therapeuten und Therapeutinnen aus der Praxis für die Praxis. Zusammengestellt vom Qualitätszirkel ALS Hamburg.
Die Übungssammlung für Therapeuten ist eine aus der Praxis für die Praxis entstandene Zusammenstellung von Therapieeinheiten in der logopädischen Behandlung von Patienten mit Amyotropher Lateralsklerose (ALS). Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und soll auch kein «Nonplusultra» in der Behandlung darstellen, sondern vielmehr eine Hilfestellung und Anregung für behandelnde Therapeuten sein. Die logopädische Behandlung von Patienten mit ALS beruht auf therapeutischen Massnahmen und Techniken, die zum Grundausbildungsstand jeder Logopädin und jedes Logopäden gehören, allerdings unter Berücksichtigung einiger Grundprinzipien modifiziert werden müssen.

Sprechen, Spielen, Spass. 20 Spielpläne für die Förderung sprachauffälliger Kinder. München: Reinhardt.

Mahlau, K. & Herse, S. (2017)

Mit diesem Spielplan-Set liefern die Autorinnen ergänzend zum Buch «Sprechen, Spielen, Spass - sprachauffällige Kinder in der Grundschule fördern» (siehe Literaturhinweise) 20 Spielpläne im DIN A3-Format, die Lehrkräfte einsetzen können, um Kinder mit Sprachauffälligkeiten im Unterricht zu fördern. Das Spiele-Set besteht aus zehn bunten sowie zehn schwarz-weissen Spielvorlagen zum Ausmalen für die Kinder. Es werden die Förderbereiche Aussprache, Wortschatz und Grammatik berücksichtigt. Mit den Spielplänen der Raupe Rauli kann z.B. die Reimfähigkeit, der Gebrauch von Artikeln und Steigerungsformen oder die Subjekt-Verb-Kongruenz geübt werden. So kann Sprachförderung spielerisch gelingen!

Sprachscreening für das Vorschulalter. Kurzform des SETK 3-5. 2. überarbeitete und neu normierte Auflage. Göttingen: hogrefe.

Grimm, H. & Aktas, M. (2017)

Das SSV erlaubt eine standardisierte Erfassung des erreichten Sprachentwicklungsstands und damit die Identifikation von Risikokindern im späteren Vorschulalter, die inhaltlich valide, kostengünstig, in sehr kurzer Zeit durchführbar sowie einfach und eindeutig auswertbar ist. Der diagnostische Nutzen des Sprachscreenings ist theoretisch und empirisch belegt. Es stellt eine Kurzform des SETK 3-5 dar und teilt mit diesem Gesamttest inhaltliche und methodische Vorteile. Für dreijährige Kinder besteht die Kurzform aus den beiden Untertests PGN (Phonologisches Arbeitsgedächtnis für Nichtwörter) und MR (Morphologische Regelbildung). Für vier- bis fünfjährige Kinder enthält die Kurzform wiederum PGN und hinzukommend SG (Satzgedächtnis). Die jeweiligen Untertests repräsentieren am besten diejenigen sprachlichen Meilensteine, die eine eindeutige Definition dessen geben, was unter einer Sprachentwicklungsverzögerung zu verstehen ist. Es wird eine valide und zuverlässige Risikodiag-